

Eingangsstempel

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Füllen Sie diesen Antrag bitte in **Druckbuchstaben** aus. Bitte beachten Sie die „Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“ auf der Rückseite.

Aktenzeichen (Sozialamt)	Bedarfsgemeinschafts-Nr. (Jobcenter)	Wohngeldnummer	Kinderzuschlagsnummer
Name, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers		Anschrift	

A Für		
Name	Vorname	Geburtsdatum

werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:

- für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B.)
- für mehrtägige Klassenfahrten
(Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen.)
- für Schülerbeförderungskosten in Höhe einer Monatsfahrkarte für den ÖPNV nach Vollendung der Schulpflicht (ab 10. Klasse)
(Bitte in Form einer Kopie einer Fahrkarte die Höhe der Aufwendungen belegen.)
- persönlicher Schulbedarf
- für eine ergänzende angemessene Lernförderung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter C und reichen die von der Schule ausgefüllte Anlage „Lernförderbedarf“ ein.)
- für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule, Kindertageseinrichtung oder im Hort
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B und D.)
- zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten, o. Ä.)
(Soweit bereits bekannt machen Sie bitte ergänzende Angaben unter E.)

B Die unter „A“ genannte Person besucht

- eine allgemein- oder berufsbildende Schule Hort eine Kindertageseinrichtung

Name der Schule/Einrichtung oder dem Hort

Anschrift der Schule/Einrichtung oder dem Hort

C Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Es werden Leistungen nach § 35 a des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) durch das zuständige Jugendamt erbracht ja nein

D Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule, Kindertageseinrichtung oder im Hort

Die unter „A“ genannte Person

- nimmt regelmäßig an dem in der Schule oder im Hort angebotenen gemeinschaftlichen Mittagessen teil.
- besucht im Zeitraum von bis eine Kindertageseinrichtung und nimmt im Monat durchschnittlich an Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.

E Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Die unter „A“ genannte Person nimmt im Zeitraum von bis an folgender Aktivität teil:

Aktivität/Vereinstätigkeit

Name und Anschrift des Leistungsanbieters/Vereins

Die Kosten hierfür betragen monatlich im Quartal halbjährlich jährlich Euro

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller

Ort, Datum

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragstellerinnen/Antragsteller

Hinweis: Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II und SGB XII erhoben.

Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Wichtige Hinweise:

Leistungen werden frühestens ab Beginn des Monats gezahlt, in dem der Antrag gestellt wird.

Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Punkt E) können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.

Die übrigen Leistungen können bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine Kindertageseinrichtung bzw. allgemein- oder berufsbildende Schule besucht wird.

Bitte geben Sie an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden.

Bitte beachten Sie: Für jedes Kind oder Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

A Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung:

Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z. B. Sportschuhe, Badezeug).

C Ergänzende angemessene Lernförderung:

Ohne die Bestätigung der Schule (Lehrer/Lehrerin), welcher Lernförderbedarf zur Erreichung des Klassenziels besteht, kann über den Antrag nicht positiv entschieden werden.

Ist mit dem Leistungsanbieter nichts anderes vereinbart, wird die Leistung in Form eines Gutscheins erbracht.

D Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Hort/Kindertageseinrichtung:

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass der Schüler/die Schülerin regelmäßig am Angebot des gemeinschaftlichen Mittagessens teilnimmt.

Für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen, reichen Sie bitte ein Schreiben der Einrichtung als Nachweis ein, aus dem die Kosten für das gemeinschaftliche Mittagessen hervorgehen. Geben Sie zusätzlich mit an, an wie vielen Tagen im Monat das Kind durchschnittlich in der Kindertageseinrichtung die Mahlzeit einnimmt. Die Angaben sind erforderlich, damit der Bedarf berechnet werden kann.

Bitte beachten Sie: Pro Tag der Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen ist ein Eigenanteil in Höhe von 1 Euro selbst zu erbringen (Kosten der Haushaltsersparnis).

E Teilhabe am sozialen Leben

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein),
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht),
- Angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche),
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit).

Als Nachweis kann die Zahlungsaufforderung, der bereits gezahlte Mitgliedsbeitrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über die zu erwartenden Kosten dienen.

Ist mit dem Leistungsanbieter nichts anderes vereinbart, wird die Leistung in Form eines Gutscheines erbracht.

Die Anträge auf Bildung und Teilhabe können bei folgenden Einrichtungen eingereicht werden:

Empfänger von Arbeitslosengeld II

Jobcenter Halle (Saale)

Dienstgebäude
Neustädter Passage 6
06122 Halle (Saale)

Postanschrift
Jobcenter Halle (Saale)
06105 Halle (Saale)

Empfänger von Sozialhilfe, Wohngeld, Kinderzuschlag

Stadt Halle (Saale) - Sozialamt

Dienstgebäude
Südpromenade 30
06128 Halle (Saale)

Postanschrift
Stadt Halle (Saale)
Sozialamt
06100 Halle (Saale)